

Zentralbibliothek der Stadt Köln / Literatur-in-Köln-Archiv (LiK), 2. OG
Josef-Haubrich-Hof 1 / Neumarkt, 50676 Köln

Jens Hagen **Am Rand der Wörter**

8. Mai – 7. August 2014

Jens Hagens literarisches und bildnerisches Werk ist vor allem von der Vielfalt seiner künstlerischen Ausdruckformen geprägt. Als Schriftsteller fasziniert Hagen durch die Bandbreite seines Schaffens: vom Express-Reporter über den politischen Journalisten, den Autor von O-Ton-Reportagen, Krimi- und Science-Fiction-Hörspielen und satirischen Kurzgeschichten bis hin zum Lyriker, dem Verfasser langer Poeme und kurzer Dreizeiler.

Darüber hinaus war Hagen immer auch in verschiedenen visuellen Medien aktiv. In den 1960er und 1970er Jahren wie auch in seinen letzten Lebensjahren entstanden vor allem Fotografien. Sein Leben lang zeichnete er, schnitzte Stöcke, bemalte Steine ... Seit den 1990er Jahren benutzte Jens Hagen seine mechanische Schreibmaschine – wie zuletzt auch seine Handschrift – zunehmend zur Herstellung von „unlesbaren Texten“, bildnerischen Werken der Konkreten Poesie.

Die Ausstellung über das Schreiben im Randbereich zwischen Text und Bild eröffnet anhand von Manuskripten, Notizen und Textfragmenten auch Einblicke in die Entstehungsgeschichte des aktuell unter dem Titel „Nie ankommen“ veröffentlichten „Köln Poem“.

In der Ausstellung werden zahlreiche Dokumente aus Jens Hagens Nachlass gezeigt, die vom Historischen Archiv der Stadt Köln aus diesem Anlass bereits wieder zur Verfügung gestellt werden konnten.

Ausstellungskuratorinnen: Dr. Gabriele Ewenz und Dorothee Joachim

Rahmenprogramm in der Ausstellung (Hörspiele/Kurzfilme/Videoclips von und mit Jens Hagen) und **weitere Programmpunkte der Veranstaltungsreihe zu Jens Hagen** siehe unter www.nie-ankommen.net

Führungen in der Ausstellung (mit Dorothee Joachim):

• **Donnerstag, 26. Juni, 17:30 Uhr**

• **Mittwoch, 16. Juli, 16:30 Uhr**

(Eintritt frei; Treffpunkt in der Ausstellung im 2. OG)

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag	10 bis 20 Uhr
Mittwoch und Freitag	10 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 15 Uhr

Eintritt frei

Eine Ausstellung des Literatur-in-Köln-Archiv (LiK)
www.stbib-koeln.de/jenshagen

Kooperationspartner:
Kulturamt der Stadt Köln, Literaturhaus Köln e.V., Sprungturm Verlag, Köln